



# SCHAUFENSTER WEGBERG

Nr. 232 • Kostenlos an alle Haushalte • 24.02.2017

Monatliche Lokalnachrichten aus Wegberg und Umgebung

## SCHNEEGE'S MIETZENTRUM

Geschirr + Spülmobile  
MG-Rheindahlen • Stadtwaldstr.19-21  
Telefon 0 21 61 - 82 12 05 - 0

### Wegberger Kulturring lädt zum „Blind Date“ im Jazz ein



Das dürfte für die Freunde der Jazzkonzerte in Wegberg eine Überraschung und gleichzeitig ein Erlebnis sein: Ein „Blind Date-Trio“. So nennt der Partner des Kulturrings, der Drummer André Spajic (Foto), das Konzert, das am Freitag, 10. März, um 20.00 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr) in der Wegberger Mühle stattfindet. „Blind Date“, weil die beiden Mitstreiter des Schlagzeugers, der Pianist Marcus Schinkel und der Bassist Stefan Berger sich nicht kennen und

noch nie miteinander gespielt haben. Marcus Schinkel spielte schon während des Musikstudiums im Bundes Jugend Jazz Orchester unter Leitung von Peter Herbolzheimer. Später gründete er sein eigenes Trio und nahm bis jetzt zahlreiche CDs auf. Er spielte im Bundestag, tourte auf der MS Deutschland quer durch die Karibik und bestritt im vorigen Jahr Konzerte mit der Jazz- und Saxophon-Legende Ernie Watts. Sein Spiel ist einfühlsam, swingend bis perkussiv und temperamentvoll. „Bassist Stefan Berger zeichnet sich durch ein sehr souveränes, cooles Spiel aus, sein Walking Bass im Swing paart sich mit dem Drive des Drummers zum perfekten Fundament“, so André Spajic. Berger ist stark in der Theater Szene beschäftigt. Darüber hinaus ist er festes Mitglied beim Gitarren-Virtuosen Joscho Stephan, der den Jazzfreunden in Wegberg bestens bekannt ist. Im vergangenen Jahr hatte Spajic mit beiden als Ersatzmusiker separat voneinander gespielt: „Sie waren so großartig, dass die Idee aufkam, die beiden Musiker mal zusammen zu führen und einen gemeinsamen Abend zu bestreiten“. Karten zum Preis von 13 Euro gibt es in der Buchhandlung Kirch, Hauptstraße, im Café Samocca, Wegberger Mühle, sowie im Reisebüro Scholz, Beecker Straße.

### Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung

Die Stadt Wegberg hat -unter Inanspruchnahme von Fördermitteln aus dem Programm „KOMM-AN NRW“ des Landes NRW die Ausstattung des Gemeinschaftsraumes in der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber abgeschlossen. Es ist ein ansprechender und funktionaler Treffpunkt entstanden, der in vielfacher Weise als Begegnungsort genutzt werden kann. Bereits etabliert haben sich hier Sprachkurse und ein Sprachcafé, verschiedene Freizeit- und Integrationsangebote. Um den in Wegberg aktiven Flüchtlingsinitiativen eine konkrete Nutzung des Raumes zu ermöglichen, wurde eine Kooperationsvereinbarung mit den drei Flüchtlingsinitiativen „Flüchtlingshilfe der kath. Gemeinde St. Martin“, „Evangelische Flüchtlingshilfe Wegberg“ und dem Verein „Asyl in Wegberg e.V.“ abgeschlossen.

## Kassen Wirtz

Rönneterring 11  
41068 Mönchengladbach  
Tel. 02161 / 4670 288  
[www.kassen-wirtz.de](http://www.kassen-wirtz.de)

**MIRAG**

- HEIZÖL
- DIESEL
- KRAFTSTOFFE

SCHNELL  
KOMPETENT  
PREISWERT

Das Beste ...  
aus jedem Tropfen!

IHR HEIZÖL-LIEFERANT AUS DER REGION.  
0 21 65 / 17 07 90 · [www.mirag.de](http://www.mirag.de)  
Neusser Str. 102-104 · 41363 Jüchen

Freitags durchgehend geöffnet

Einkaufen auf dem Bauernhof

**Küppers** Eigener Anbau und aus aller Welt

Telefon 0 24 34 - 63 50 • Heidekamp 4 • 41844 Wegberg

- Kartoffeln • frisches Gemüse • Obst
- Eier • Nudeln • Hausmacherwurst
- Bauernkäse • frische Milch und Joghurt
- Säfte, Konfitüre und Honig
- Original Eifeler Landbrot
- Präsentkörbe in allen Preislagen
- Jeden Freitag frische Reibekuchen
- und vieles mehr

Täglich frische Mahlzeiten aus der Bauernküche

**müllers**

fenster  
haustüren  
rollladen

Rolladen Müllers GmbH  
Trompeterallee 200 - 208  
41189 Mönchengladbach  
[muellers-fenster.de](http://muellers-fenster.de)  
02166 5505-0

markisen  
raffstoren  
sonnenschutz  
terrassenüberdachungen  
wintergärten  
fliegengitter

Qualität aus Tradition seit 1953

**SCHAUFENSTER WEGBERG**

Die nächste Ausgabe  
erscheint am  
24.02.2017

## Kinderdisco, kreatives Entspannungsangebot und Offener Treff im Jugendzentrum St. Martin

Das Jugendzentrum St. Martin in Wegberg freut sich auf die kommenden, verschiedenen Angebote für Kinder und Jugendliche.

Entspannt und kreativ wird es ab Donnerstag, 2. März 2017. Denn ab dann findet wöchentlich bis einschließlich 30. März 2017 jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr für alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 10 bis 16 Jahren ein Zendoodle Kurs statt. Zendoodle steht für entspannen, kreativ sein, loslassen und sich selbst erleben. Einzige Voraussetzung ist, dass beim Malen der vorgegebene Rahmen nicht übermalt wird. Beim kreativen Zeichnen wird nicht bewertet – es geht ganz alleine darum die Gedanken loszulassen und das Führen des Stiftes zu spüren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind oft selbst darüber erstaunt, was sie geschaffen haben, wenn sie ihr fertiges Bild sehen. Auf einem weißen Blatt malen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einem Fineliner die Begrenzung auf. So legt jedes Kind, jeder Jugendliche selber seine Größe des Bildes fest. Innerhalb des gezeichneten Rahmens werden nun dünne Linien gezeichnet. Einfache Muster (Quadrate, Kreise, Dreiecke) entstehen, die miteinander

verschlungen, verbunden und kombiniert werden. Die Muster können nach Belieben ausgemalt werden – ob mit schwarzen oder mit bunten Finelinern, ist auch hier jedem Künstler und jeder Künstlerin selbst überlassen. Für den gesamten Kurs (5 Termine) fallen pro Teilnehmerin und Teilnehmer 10 Euro Gebühr an. Diese beinhaltet neben sämtlichem Material auch Snacks und Getränke. Eine Anmeldung ist innerhalb der Öffnungszeiten des Jugendzentrums nötig und möglich – die Plätze sind begrenzt.

Das Jugendzentrum St. Martin bietet innerhalb der Woche einen offenen Treff für verschiedene Altersgruppen an. Die Woche beginnt mit dem Teentreff für alle Besucherinnen und Besucher im Alter von 10 bis 14 Jahren, der von 15.30 bis 18.00 Uhr stattfindet. Im Anschluss ist der Jugendtreff bis 21.00h für Jugendliche ab 14 Jahren geöffnet. Mittwoch und Freitag ist der offene Treff Anlauf-

stelle für alle ab 12 Jahren in der jeweiligen Zeit von 15.30 bis 20.30 Uhr. Der Donnerstag startet mit dem Kindertreff in der Zeit von 15.30 bis 17.00 Uhr. Zu abwechslungsreichem Programm spielen, toben, kochen oder backen alle Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Für alle ab 12 Jahren ist das Jugendzentrum an diesem Tag noch bis 20.30 Uhr offen. Im offenen Treff steht den Kindern und Jugendlichen neben den Klassikern wie Billard, Tischtennis und Kicker auch Indoor-Fußball zur Verfügung. Neben Wii und Playstation 4 können Computer zur Erstel-

lung von Bewerbungsunterlagen oder zur Hausaufgaben Recherche genutzt werden. Dipl. Sozialarbeiter und Leiter des Jugendzentrums St. Martin Jochen Ostländer steht den Kindern, Jugendlichen und bei Bedarf auch Eltern zu Beratungsgesprächen gerne zur Verfügung.

Alle aktuellen Informationen zu Angeboten und spontanen Aktionen erfahren alle Interessierten auf der offenen Facebook-Seite [facebook.com/Jugendzentrum.St.Martin](https://www.facebook.com/Jugendzentrum.St.Martin), persönlich im Jugendzentrum oder unter 02434 24469.

### Einladung

Auch in diesem Jahr lädt der Heimatverein Harbeck e.V. alle Harbecker und Altharbecker nebst Partner über 65 Jahre zur 18. Auflage des allseits beliebten Seniorennachmittags ein. Wie jedes Jahr dürfen sich die Senioren auf ein vielfältiges Programm unter Beteiligung vom Kindergarten Rabennest, dem MGV Harbeck, sowie dem ein oder anderen Wortbeitrag freuen. Für das leibliche Wohl ist in Form von Kaffee und Kuchen, sowie kalten Erfrischungen gesorgt. Über eine rege Beteiligung, wie in den Vorjahren, würde sich der Heimatverein Harbeck e.V. sehr freuen. Los geht es am Samstag, 25.3.2017 um 14.30 Uhr im KATHO, Rathausplatz 27, in Wegberg.

**Wir suchen Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften, Mehrfamilienhäuser, Grundstücke, Abrissobjekte, Bauernhöfe, Gewerbeimmobilien wie Ladenlokale, Hallen, Büros, Restaurants etc....**

**im gesamten Kreis Mönchengladbach, Neuss, Viersen, Heinsberg, Düsseldorf, Köln für zahlreiche vorgemerkte Kaufinteressenten.**

*Nutzen Sie unsere guten Kontakte.*

Wir präsentieren Ihre Immobilie in mehreren Internetforen.

Wir verkaufen Ihre Immobilie schnell, professionell, zum marktgerechten Preis.

Wir begleiten Sie mit einer Rundumbetreuung von der Objektannahme und der Aufbereitung der Unterlagen bis zum Notartermin.

*Rufen Sie uns für eine Terminabsprache an.*



# HGI GmbH

Mennrath 194 • 41179 Mönchengladbach

Tel.: 02161 - 303 595 3

Mobil: 0162 - 616 121 6

## Für 11. Kunst-Offensive jetzt bewerben

Schon bei der Arbeit ist die Projektgruppe „Kunst-Offensive“: für die gleichnamige Ausstellung, die zum zehnten Mal stattfindet – am Wochenende 26./27. August in bewährter Weise im und am alten Kloster gegenüber dem Wegberger Rathaus. Die Vorbereitungen laufen, deshalb können sich jetzt Künstlerinnen und Künstler bewerben. Neben einem kurzen Anschreiben und Lebenslauf sollte die Bewerbung zwei, drei Werke als Foto bzw. JPEG mit Angabe der Zirk-Größe der vorgesehenen Arbeiten beinhalten. Bewerbungen sind zu richten an: Johannes Donner, Mühlthalweg 23, 41844 Wegberg oder per E-Mail an [info@johannes-donner.de](mailto:info@johannes-donner.de). Die Bewerbungsfrist läuft bis Donnerstag, 23. März.

## Nachwächter-Wanderung

Die Nachwächter-Führung, die vom Kulturring und dem Historischen Verein für Sonntag, 19. Februar, vorgesehen war, musste um eine Woche verlegt werden – sie findet am Karnevalssonntag, 26. Februar, statt. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr an der Wegberger Mühle neben dem Rathaus. Von dort aus wird Nachwächter Karl Küppers im passenden Outfit und mit Hellebarde und Laterne durch das 1050 Jahre alte Wegberg wandern, den Teilnehmern interessante Gebäude und Bereiche der Stadt vorstellen und die historischen Zusammenhänge erläutern. Die Führung kostet drei Euro, Kinder bis 14 Jahre kostenfrei. Anmeldung erwünscht bei Ulrike Derichs im Rathaus, Telefon 02434/83512 oder per Mail an [ulrike.derichs@stadt.wegberg.de](mailto:ulrike.derichs@stadt.wegberg.de)

## AWM-Besucher entdeckten Wegberger Geschichte

Das war für die meisten der 50 Teilnehmer beim jüngsten Themenabend des Aktionskreises Wegberger Mühle (AWM) neu – und vor allem überraschend: Was sich so alles in Regalen, Kartons und Mappen im Stadtarchiv befindet. Genauso überraschend war für sie der Einblick in die Arbeit von Stadtarchivar Thomas Düren. In einem zweistündigen sehr verständlichen Vortrag, ergänzt um zahlreiche Fotos, führte er die Zuhörer durch seine Tätigkeit, um sie anschließend im Rathaus-Keller in das Archiv blicken zu lassen. So lernten die AWM-Besucher viele alte Karten, Urkunden, Fotografien, Literatur, Zeitzeugenbefragungen und Zeitungsausschnitte kennen, die zum Erhalt der Geschichte von Wegberg für die Nachwelt sehr bedeutsam sind. Als besonders wertvoll bezeichnete Düren die umfangreichen Archivalien der bis 1935 selbstständigen Gemeinde Beeck sowie das Adels-Archiv der Freiherren von Spiering, die im 17. Jahrhundert die Herrschaft Tüschbroich erworben hatten. Ebenso wertvoll nannte Düren das Geschichtswerk (1912) des einstigen Bürgermeisters Adolf Vollmer, der sich ausführlich mit alten Quellen befasst habe, sowie die Bücher von Carl Peters und Gerhard Evertz, die ein wichtiger Bestandteil des Archivs seien. In dem vor 30 gegründeten Archiv, „in dem anfangs alles wie Kraut und Rüben im Keller lag“, finde man nach Darstellung von Thomas Düren (seit 1995 hier tätig) auch ein umfangreiches Personenstandsregister seit 1798 sowie eine spezielle Sammlung zum Thema „Grenzlandring-Rennen“. Besonders stolz sei er auf umfangreiche Schul-Unterlagen, z. B. Schülerlisten und Chroniken mit der ältesten von 1825 sowie auf ein Feuerwehr-Archiv. Schließlich betonte Thomas Düren, dass das Archiv nicht etwa nur eine Aufbewahrungsstelle sei, sondern von jedem Mann zur Einsicht bzw. zu Forschungsarbeiten genutzt werden könne – er sei der Ansprechpartner und freue sich über jeden Interessenten.



**hassiepenRechtsanwalt**  
Wir finden Lösungen

**Thorsten Haßiepen**

Alle Rechtsgebiete z.B.: Arbeitsrecht, Erbrecht, Familienrecht, Mietrecht, Sozialrecht (auch Hartz IV/ALGII), Strafrecht, Verkehrsrecht, Vollmachten, Vorsorge-/Patientenverfügungen u.v.m.

☎ (0 24 34)  
**42 72**

Echter Str. 24 • 41844 Wegberg  
[kanzlei@hassiepen-rechtsanwalt.de](mailto:kanzlei@hassiepen-rechtsanwalt.de)

**Kirschner&Krasniqi**  
**Kunst- und Naturstein GmbH**

● Fensterbänke ● Treppen  
● Terrassen ● Wohnräume

**Auch wenn es zeitlich eng wird,  
sind wir für Sie da.**

**Dank neuer Technik schneiden  
wir (ohne Aufpreis)  
innerhalb von 24 Stunden.**

**Wir beraten kostenlos und sind für Sie da:**  
Mo-Do 08.00 - 17.00 Uhr;  
Fr. 08.00 - 16.00 Uhr;  
Sa. (außer an Brückentagen) 08.00 - 13.00 Uhr

Wetschewell 40 • 41199 MG-Odenkirchen  
Telefon: 0 21 66 / 5 17 80 • E-mail: [kirschner-krasniqi@t-online.de](mailto:kirschner-krasniqi@t-online.de)

## Ein Streifzug durch 1200 Jahre Beecker Geschichte



So lautet der Titel der Führung, die die Gästeführerin Alwine Storms am 26. März um 14.30 Uhr anbietet. Tauchen Sie ein in die 1.200 Jahre alte Geschichte von Beeck. Hören Sie von der Beecker Schlitzohrigkeit und vom Beecker Gerichtswesen. Die Gästeführerin erzählt vom Markt und seinen Dieben. Sie geht in die Kirche und es gibt Kurioses vom einem Blitzschlag im Kirchturm zu berichten. Die Geschichte vom Zimmermann darf natürlich auch nicht fehlen. Zum Schluss sind Haus Beeck und die Spanische Kall Thema dieser zweistündigen Führung. Treffpunkt ist vor dem Eingang der Kirche. Preis pro Person 5 Euro.

*Ihre Caritas-Pflegestationen:  
6x in der Region Heinsberg!*

**Caritas-Pflegestation Wegberg**

Kreuzherrenstraße 2 a  
41844 Wegberg

Tel.: 02434 9880 0  
[cps-we@caritas-hs.de](mailto:cps-we@caritas-hs.de)  
[www.caritas-heinsberg.de](http://www.caritas-heinsberg.de)

Caritasverband  
für die Region  
Heinsberg e. V.



# ANTIKECK

ANTIQUITÄTEN & KUNSTHANDEL  
ANTIKMÖBEL-LOGISTIK



Gasstraße 96  
41236 Mönchengladbach

Tel. 02166 - 217 497 • Mobil: 0157 - 802 617 67

**Öffnungszeiten:**

montags - freitags • 14.00 - 18.00 Uhr  
samstags 10.00 - 15.00 Uhr

[www.antikeck-onlineshop.de](http://www.antikeck-onlineshop.de)  
[www.antikmoebel-moenchengladbach.de](http://www.antikmoebel-moenchengladbach.de)  
[www.antikeck-npage.de](http://www.antikeck-npage.de)

## Gemeinsam für Gottes Schöpfung in Kenia und weltweit



Unter diesem Motto waren um den 6. Januar herum rund 330.000 Sternsinger in ganz Deutschland unterwegs. In allen zehn Gemeinden der Pfarrei St. Martin, in

Dörfern und Ortschaften waren es gut 300 Sternsinger. Viele Kilometer sind die Sternsinger - in diesem Jahr auch bei Glätte, Wind und Wetter - dafür gelaufen. Schon eine Gruppe mit vier ganz kleinen Sternsängern mit ganz kleinen Füßen ist auf beachtliche neun Kilometer gekommen! Alle 300 Sternsinger in Wegberg haben gemeinsam rund 33.500 Euro für den guten Zweck gesammelt.

## Das neue Mühlen-Bündnis in Wegberg

WE- Der Name ist neu: CDU, FDP und die Wählergruppe 'Aktiv für Wegberg' bilden unter dem Titel „Mühlen-Bündnis – Wir bewegen Wegberg“ eine Koalition, die im Wegberger Stadtrat eine Mehrheit bildet. Unter dem Motto „20 Punkte bis 2020“ haben sich die Bündnispartner auf 20 inhaltliche Themenfelder und Positionen verständigt. Alle drei Fraktionsvorsitzenden bewerten die beginnende Zusammenarbeit innerhalb des Bündnisses als sehr konstruktiv, sachbezogen und von gegenseitiger Wertschätzung geprägt.

In einer Presseerklärung erklärt SPD-Fraktionsvorsitzender Ralf Wolters, dass diese Entwicklung nicht überraschend gekommen sei. Es werde jetzt nur offiziell gemacht, was die Fraktionen bereits seit einiger Zeit praktizieren würden. Sorgen mache allerdings die Drohung, das Bündnis werde Wegberg auf die „Erfolgsspur“ zurückführen. Diese Spur von CDU und FDP habe in den Jahren 2009 bis 2014 über 10 Millionen Euro mehr an Schulden gebracht. Ralf Wolters: „In diesem Zusammenhang darf ich darauf hinweisen, dass die Stadt Wegberg unter der Führung von Bürgermeister Michael Stock innerhalb der letzten zwei Jahre den Schuldenberg um 10 Millionen Euro abgebaut hat.“

## Finanzbericht Bistum Aachen: Stabile Finanzen sichern Handlungsfähigkeit

Mit einem Jahresüberschuss von 24,6 Millionen Euro hat das Bistum Aachen das Jahr 2015 abgeschlossen. Dabei profitierte das Bistum von einem Anstieg der Kirchensteuererträge um 5,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Mit 243,7 Millionen Euro und einem Anteil von 72,2 Prozent an den Erträgen ist die Kirchensteuer die mit Abstand wichtigste Finanzierungsquelle. Einschließlich öffentlicher Zuschüsse und sonstiger Erträge verfügte das Bistum Aachen über einen Haushalt von rund 324 Millionen Euro. Mehr als 70 Prozent davon flossen in Seelsorge, Bildung und Caritas. Die Zuschüsse an Kirchengemeinden, Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Verbände stiegen um rund zwei Prozent. „Wir sind dankbar, dass wir die nötigen Mittel haben, um unsere Aufgaben erfüllen zu können. Wir ermöglichen und fördern damit vielfältige Aktivitäten und können auf aktuelle Anforderungen, wie beispielsweise in der Flüchtlingshilfe, reagieren“, erklärt Generalvikar Dr. Andreas Frick. „Stabile Finanzen sichern auch unsere Handlungsfähigkeit in der Zukunft.“ Der Finanzbericht 2015 ist auch als Onlinebericht unter <http://finanzbericht2015.bistum-aachen.de/> einsehbar.



v. l.: Joachim Eich, Leiter der Hauptabteilung Finanzen / Bauwesen / Verwaltung, Generalvikar Dr. Andreas Frick und Dompropst Manfred von Holtum präsentieren den Finanzbericht.

Foto: Bistum Aachen

## Die Geschichte von Schloss Tüschbroich



Schloss Tüschbroich mit seinen beiden Mühlen und der im Wald gelegenen Ulrichskapelle sind Themen dieser ca. 75 Minuten dauernden Führung am Sonntag, 12.3.2017 um 14.30 Uhr. Neben allgemeinen Informationen zum Mühlenwesen erzählt die ausgebildete und zertifizierte Gästeführerin Alwine Storms Details zur Kornmühle mit ihrem überschlächtigen Wasserrad und zur ehemaligen Oelmühle welche in einem mit Reet gedeckten Fachwerk-

haus untergebracht war. Die Geschichte vom Schloss, das seinen Ursprung auf der Motte hatte, bildet den Kernpunkt der Führung. Zudem erfahren Sie, wie es den Bauern im Dreißigjährigen Krieg ergangen ist. In der Ulrichskapelle können Sie zum Schluss den drei Sagen lauschen, die sich um diese Kapelle ranken. Treffpunkt ist vor dem Restaurant, Preis pro Person 4 Euro.

## Tag der offenen Tür 2017: Schule und mehr

Die Freie Waldorfschule Kreis Heinsberg in Dalheim-Rödgen veranstaltete einen offenen Unterrichtstag, bei dem Interessierte einen Einblick in das Lernen und Lehren der Waldorfschule erhalten konnten. Praxisorientierte Unterrichtsgestaltung mit individueller Förderung ohne Leistungsdruck, das konnten die Zuschauer erleben, die sich zum Tag der offenen Tür eingefunden hatten.

Nach einem musikalisch-künstlerischen Auftakt durften die Gäste am offenen Unterricht verschiedenster Klassen teilnehmen. Fachlehrer und Klassenlehrer führten die Gäste durch eine ganze Bandbreite von Fächern und luden aktiv zum Mitmachen ein. Fasziniert von der lebendigen Art, den Lernstoff ganzheitlich zu vermitteln, konnten sich die „neuen Mitschüler“ an diesem Tag einmal in die Lage der Waldorfschüler versetzen und waren richtiggehend gefordert mit Hand, Herz und Geist mitzuarbeiten.

Die Besucher konnten sich am Infostand und in einer Gesprächsrunde über das Anmeldeverfahren informieren, insbesondere für die erste und die fünfte Klasse. Grundsätzlich ist ein Quereinstieg in alle Klassen jederzeit möglich. Für alle Schüler und deren Familien, die im kommenden Sommer eingeschult werden oder die einen Schulwechsel in andere Klassen überlegen, war dieser Unterrichtstag eine schöne Gelegenheit die Waldorfschule kennen zu lernen und sich auf „Schule und mehr“ zu freuen. Weitere Informationen zur Schule gibt es im Internet unter: [www.fws-hs.de](http://www.fws-hs.de)



### Dreifach-Sporthalle komplett saniert

Nach Abschluss der Bauarbeiten übergab Bürgermeister Michael Stock im Beisein von Vertretern mehrerer Sportvereine, der Verwaltung und der Schulleiterinnen des Maximilian-Kolbe Gymnasiums, der Edith-Stein-Realschule und der Schule am Grenzlandring, die Sporthalle offiziell ihrer Bestimmung. 1,71 Millionen Euro hat die Stadt Wegberg in den vergangenen zehn Jahren für die Sanierung der Dreifach-Sporthalle im Schul- und Sportzentrum ausgegeben.

### Alfons Knein Steuerberater

Klinkumer Straße 1  
41844 Wegberg  
Tel: 02434-910100  
Mail: [info@stb-knein.de](mailto:info@stb-knein.de)

Steuererklärungen  
Prüfung von Bescheiden  
Bilanz / Gewinnermittlung  
Existenzgründungsberatung  
Nachfolgeplanung  
Buchführung  
Lohnabrechnung

Wir sind für Sie da!

### Veranstaltungsreihe 1. Halbjahr 2017 Rechtsanwaltskanzlei Haßiepen:

*Elternunterhalt*  
Dienstag, 15.03. - 19 Uhr  
Johanniter Stift  
Wassenberg

*Schwerbehinderung und  
Erwerbsminderung*  
Dienstag, 21.03. - 19 Uhr  
Café Hoffmann  
Nähere Informationen  
unter  
Tel. 02434 - 4272  
Rechtsanwaltskanzlei  
Haßiepen

## Umzüge Schlösser Ihr Immobilienmakler und Möbelspediteur

**ALLES aus einer Hand!**

mit "Rund-um-Servicepaket"  
vom Fachmann

**Wir suchen:**

- Einfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Mehrfamilienhäuser
- Grundstücke auch mit Altbestand



Thomas Schlösser

MG 0 21 61 / 5 64 60 99 • NE 0 21 31 / 27 36 29

### Veranstaltungen in Wegberg

**Sa, 25.02.2017, 19.11 Uhr**

Prinzenball der KG Flöck op Wegberg 1878 e.V., mit DJ Thomas, bekannt aus dem „La Fontaine“, Forum an der Burg Wegberg

**Sa, 25.02.2017, 20.00 Uhr**

Mallorca-Party der DG Hei on Klei, ein buntes, gemischtes Programm für Jung und Alt, Karnevalisten und „normale“. Unterstützung gibt es von Dancesensation.de. Kein Einlass U16!! Festzelt Gerichhausen, Zum Ottenhof

**So, 26.02.2017, 10.30 Uhr**

Kindersitzung der DG Hei on Klei, ein vielfältiges Programm, speziell auf junge Karnevalsfreunde abgestimmt. Karten gibt es an der Tageskasse für 1,50 Euro. Festzelt Gerichhausen, Zum Ottenhof

**So, 26.02.2017, 14.11 Uhr**

Karnevalszug 2017 in Rath-Anhoven. Aufstellung: Rheinweg. Zugweg: Fröbelstraße - Johannes-Pellen-Straße - Rochusstraße - Rheinweg - Rather-Straße - Umkehr bei Mühren und Hoven zur Rochusstraße. Auflösung: An der Schule

**Mo, 27.02.2017, 14.11 Uhr**

Karnevalszug 2017 in Wegberg. Aufstellung: Große Riet / Siemensweg. Zugweg: Bahnhofstraße Richtung Innenstadt-Rathausplatz-Burgstraße-Venloerstraße-Fußbachstraße-Echter Straße-Beecker Straße-Kreuzherrenstraße Richtung Innenstadt-Rathausplatz-Burgstraße. Auflösung: Burgparkplatz. Anschließende Rosenmontagsparty im Forum. Eintritt: 5 Euro.

**simons**  
GOLDSCHMIEDE



Passage Alt Berk 2 41844 Wegberg 02434 - 928230

[www.goldschmiede-simons.de](http://www.goldschmiede-simons.de)

-ANZEIGE-

## Ihr kompetenter Baumpflege Fachbetrieb



Der Baumpflege Fachbetrieb Leupold aus Wegberg ist ihr Ansprechpartner rund um den Baum. Angefangen von der Pflanzung bis hin zum Baum- und Erziehungsschnitt oder der Baumfällung. Die Baumerhaltung hat jedoch Priorität. Das Fachgebiet von **Martin Leupold** und seinem Team ist sehr vielseitig und umfasst u. a. Baumkontrolle, Seilklettertechnik, Kronensicherung, Hecken- und Obstbaumschnitt, Gartenplanung, Stubbenfräsen, Häckselarbeiten und vieles mehr. Bei allen Arbeiten steht die Fachkompetenz im Vordergrund. Selbstverständlich werden aber auch andere gärtnerische Arbeiten ausgeführt. Martin Leupold kann als gelernter Forstwirt auf eine 16jährige Berufserfahrung zurückblicken. Ebenso bietet er eine Zusammenarbeit mit anderen Fachkräften (Baumschulen, Architekten usw.) an. Zusätzlich wird noch Kaminholzverkauf mit Lieferung angeboten.

Die Firma Leupold ist zertifizierter Baumpflege Fachbetrieb und Mitglied im Fachverband geprüfter Baumpfleger. Ihr Fachbetrieb ist zu erreichen unter **Tel.: 02434 8006265** oder im Internet unter [www.mein-baumpfleger.de](http://www.mein-baumpfleger.de)

-ANZEIGE-

## Ist ein Gebäude von Feuchte- oder Schimmelpilzbefall betroffen ...

... dann ist eine fachgerechte Sanierung unumgänglich. Ungelöste Feuchteprobleme können zu Bausubstanz- und Gesundheitsschäden führen und sollten daher unverzüglich saniert werden. Hierzu gehören neben der Beseitigung sichtbarer Schäden auch die Ursachenklärung und -behebung. Genau über diese Themen wurden am 13.2.2017 die Besucher des Kellersaniertags bei der Firma Baufachhandel Baltes in Wegberg aufgeklärt. Oliver Trappmann (Foto), Firma Redstone, erörterte in seinem Fachvortrag mögliche Sanierungskonzepte. Dieser Fachvortrag fand großen Anklang und dauerte weit über die eingeplante Zeit hinaus, da keine Frage unbeantwortet bleiben sollte. Ebenso war Jens Weingran, Firma WJ-Bau, zugegen, der die Maßnahme einer Kellersanierung aus Sicht des Verarbeiters schilderte und Auskunft zu Verarbeitungspreisen gab. Das umfangreiche Sortiment der Sanierungsmaterialien ist bei Firma Baufachhandel Baltes dauerhaft lagernd. Eine Fachberatung ist selbstverständlich auch außerhalb des Kellersaniertags möglich. Hierzu werden die zahlreichen Handmuster, sowie die großen Musterflächen zur Veranschaulichung herangezogen. Viele Besucher sind sich häufig nicht sicher, ob auch Privatkunden in einem Baufachhandel kaufen können. „Das ist natürlich ohne weiteres möglich!“ klärt Christina Baltes auf. Interessierte sind wochentäglich zwischen 7.30 und 18.00 Uhr, sowie samstags zwischen 8.00 und 12.30 Uhr eingeladen, die ca. 500 qm großen Ausstellungsflächen des Baufachhandels zu besuchen.



## „Der Bürgermeister von Würselen wird Bundeskanzler“



MT- So die Aussage von NRW Wirtschaftsminister Garrelt Duin beim Neujahrsempfang der SPD am 25. Januar 2017 in Wegberg. Die Räumlichkeiten im Flachsmuseum waren mit etwa 70 Anwesenden gut gefüllt. Der Minister unterstrich in seinen Ausführungen noch einmal die Kanzlerkandidatur von Martin Schulz.

Ebenso wurde noch einmal die politische Richtung der Partei vorgegeben. Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität sind die Schlagwörter, die weiterhin vertreten werden sollen. Themen wie Innere Sicherheit, Arbeits-, Familien- oder Bildungspolitik standen ebenso im Focus des Abends. Bereiche, in denen auch Landtagskandidat Ralf Derichs seine Schwerpunkte sieht. Themen und Kandidaten die auf alle Fälle von der Basis mitgetragen werden, so das Fazit zum Ende der Veranstaltung. Vorsitzender Rüdiger Birmann konnte mit Sicherheit bestätigen, dass die Partei durch das Engagement der Genossinnen und Genossen schon sehr viel erreicht hat vor Ort. Mit dem Slogan „Wegberg kann mehr“ ruft er aber auch weiterhin dazu auf, die politischen Ziele zum Wohle der Bürger nicht aus den Augen zu verlieren. Ein kurzweiliger Abend mit interessanten Statements und Gesprächen. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gut gesorgt und der Neujahrsempfang fand einen ruhigen Abschluss. Unter den Gästen war auch Ulrich Elsen, Bürgermeister aus Mönchengladbach zu finden. Auf dem Foto zu sehen ist der NRW Minister Garrelt Duin.

Foto: Michael Thomaßen

## Unterwegs gelesen

Liebling – dein Essen steht im Kochbuch auf Seite 13.

## Abwassergebühren Wegberg - Berufungsverfahren beim Oberverwaltungsgericht

Nach dem Verfahren des Bürgers aus Wegberg, Gregor Lange, beim Verwaltungsgericht in Aachen, hatte die Spitze der Stadt im Oktober 2016 den Verfahrensgewinn verkündet. Nach Mitteilung von Gregor Lange sagten die Rechtsvertreter der Stadt u. a. in der Gerichtsverhandlung aus, dass bei den Starkverschmutzern keine speziellen Messungen durchgeführt würden, was auch entsprechend im Protokoll zum Urteil festgehalten worden sei. Mittlerweile könne aber nachgewiesen werden, dass sehr wohl spezielle Messungen bei Starkverschmutzern durchgeführt worden seien. Die entsprechenden Bestätigungen der Bezirksregierung und des Umweltministeriums liegen seit Februar diesen Jahres vor. Während die Stadtvertreter vor Gericht die Absicht geäußert hätten, künftig Starkverschmutzerzuschläge zu erheben, sei dennoch nichts passiert. Gregor Lange gegenüber unserer Zeitung: „Das Verfahren findet jedenfalls beim Oberverwaltungsgericht in Münster seine Fortsetzung. Die Erfolgsaussichten werden von mehreren kompetenten Seiten als äußerst positiv bewertet.“ Gregor Lange empfiehlt allen Bürgern, nach Erhalt des Schmutzwassergebührenbescheides 2017, den man natürlich zunächst zu bezahlen hat, fristgerecht einen begründeten Widerspruch einzulegen (Gebühren für Messungen bei den Starkverschmutzern werden wie auch die Starkverschmutzerzuschläge nicht erhoben) und sich auf das Verfahren des Klägers beim OVG zu beziehen. Wegen der extremen Überbelastung des OVG kann sich das Verfahren allerdings noch bis Ende 2017 hinziehen.

**Computer**

**ComputerDix** – wissen statt glauben  
 Ihr Computer läuft nicht rund oder streikt?  
 Wir kümmern uns um Ihr Problem.  
 Rufen Sie einfach an: 0 24 34 / 99 22 524

**Garten- u. Landschaftsbau**

**Gartenbau Thelen:**  
 Strauch-, Baum- und Heckenschnitte, Pflanzarbeiten, Fertigrasenverlegung. Schnell, fachgerecht und preiswert.  
**Tel. 02434-809470**

**Kleinanzeigen**

**Kleinwalsertal**, 2 Zi.Fe. Wohnung, r.Lage, Südbalk., Bergblick, Hallenbad, Sauna, Solarium, k. Haustiere.  
**Tel. 02161 - 430 42.**

**Hochschw.-Wald** (Schönwald) 70qm exkl.-Nichtz.Fe.-Wohnung, 2 Balk., Hallenb., Sauna, Garage. Keine Haustiere.  
 www.erholungs-urlaub.de.tl  
**Tel.02166 - 551 817.**

**IMPRESSUM**  
 SCHAUFENSTER  
 WEGBERG

erscheint monatlich, und wird kostenlos an die Haushalte verteilt.  
 e-Mail: info@kulverlag.de

**Auflage: 13.000**  
 Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 3.1.2011 gültig.

**Anzeigen- und Redaktionsschluss:**  
 Herausgeber und Verlagsleitung, Satz, Druck und Layout:  
 K. u. L. GmbH  
 41236 MG-Rheydt  
 Kühlenweg 8  
 Telefon: 0 21 66 - 36 46  
 Telefon: 0 21 66 - 36 47  
 Telefax: 0 21 66 - 34 06 34

**Vi.S.d.P.:**  
 P. Kiener  
 41236 MG-Rheydt  
 Kühlenweg 8  
 www.kul-verlag.de

**Anzeigenaufgabe / -annahme:**  
 Telefon: 0 21 66 - 36 46  
 Telefax: 0 21 66 - 34 06 34

**Anzeigenleitung:**  
 Herbert Schröder  
 41236 MG-Rheydt  
 Kühlenweg 8  
 Telefon: 0 21 66 - 36 46  
 Telefax: 0 21 66 - 34 06 34  
 Mobil: 0173-268 87 75

**Redaktionsanschrift:**  
 Werner Erkens  
 Grünstraße 107  
 41199 Mönchengladbach  
 Telefon: 0 21 66 - 60 99 00  
 Telefax: 0 21 66 - 68 14 03  
 e-Mail: info@erkens-werner.de

Nachdruck von der Redaktion der gestalteten Texten und Anzeigen sind nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion/Autoren gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder, sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

**Musikschule**

**Musikschule**  
**Peisen & Arndt**  
 Hauptstr. 11 • Wegberg  
 INFO: 0 24 34 - 80 86 481  
 Bester Unterricht für ALLE

**Secondhand**

**secondHändchen**  
  
 Kleidung für Mutter und Kind,  
 Spielzeug, Kinderbedarf  
**Limitenstr. 31 Mo-Fr 9:30-18:00**  
**MG-Rheydt Sa 9:30-13:00**  
**»Volksverein.de«**  
 T:0177.59 28 214

**Volk'sLaden**  
  
 Kleidung  
 Accessoires  
 Bücher, CDs  
 Spiele  
**St. Helena-Platz 7**  
**MG-Rheindahlen**  
**Mo-Fr 9:30-18:00**  
**Sa 9:30-13:00**  
**»Volksverein.de«**  
 T: 02161/304 94 57

**Christina Baltes ...**



... liest das Schaufenster Wegberg, weil sie informiert sein möchte.

Foto: Karl Heinz Habrich

**Challiot**  
 Farben • Lacke • Tapeten • Glas • Teppichböden  
**Duschabtrennung aus Glas**  
**Individuell auf Ihr Bad angepaßt**  
 Wir bieten Ihnen fachkundige Beratung, große Ausstellung und Montage für jeden Anspruch und Geschmack.  
 41236 M-gladbach • Limitenstr. 81-85 • Tel. 0 21 66 / 490 07

**Grenzüberschreitende Sicherheit**

Am 15. und 16. Februar fand im Rahmen des INTERREG V-A Projekts Wald- und Naturbrandprävention ein grenzüberschreitender Workshop für deutsche und niederländische Feuerwehrleute und Naturschutzorganisation statt. Thema war die Vorbeugung und Bekämpfung von Wald- und Naturbränden. Dabei wurden Kenntnisse und Erfahrungen beiderseits der Grenze ausgetauscht. Bekannt sind große Waldbrände beispielsweise aus Australien oder Portugal. Auch regional sind in der Vergangenheit bereits große Naturbrände vorgekommen. So vernichtete z. B. 2011 ein Naturbrand im deutsch-belgischen Hohen Venn 400 ha Heide. Gerade in abgelegenen Naturräumen ist es wichtig, Brände zu vermeiden und gut auf den Ernstfall vorbereitet zu sein. In unserer deutsch-niederländischen Grenzregion mit viel Wald- und Heidegebieten entlang der Grenze liegen große Chancen in einer guten Zusammenarbeit zwischen Feuerwehren und Naturschutzorganisationen beiderseits der Grenze. Dies war das Hauptthema des zweitägigen Workshops. Im Mittelpunkt standen dabei der Erfahrungsaustausch zwischen Feuerwehren und Naturschutzorganisationen. Durch entsprechende Pflegemaßnahmen kann das Brandrisiko nämlich deutlich vermindert werden. Hierbei helfen vor Ort vorhandene Arten sowie zahlreiche Maßnahmen, wie etwa die Aufforstung unterschiedlicher Baumarten in der richtigen Formation, die Anlage von Haltestreifen zur Begrenzung einer Ausdehnung des Feuers usw.. Dies führt nicht nur zu mehr Sicherheit, sondern schützt auch unsere wertvolle Natur.

Am 15. Februar gaben der Wegberger Bürgermeister Michael Stock und die Roerdalener Bürgermeisterin Monique de Boer-Berta in der Dalheimer Mühle den offiziellen Startschuss für das Projekt. Zu diesem Anlass wurde auch der Kooperationsvertrag durch die Projektpartner unterschrieben. Ferner hatten die Projektpartner die Gelegenheit, sich vor Ort ein Bild von den gemeinsamen Übungen der Feuerwehrleute und Naturschützer zu machen.

**Seit Mai 2004 ...**

... ist die Zielsetzung des Kulturring Wegberg, das kulturelle Leben der Stadt durch ein facettenreiches Angebot zu beleben. Die Mitglieder sind stolz darauf, viele Angebote auf den Weg gebracht zu haben, die es vor 2004 noch nicht gab. MyRadio.TV hat hierzu einen Filmbeitrag erstellt, den Sie auf Youtube downloaden können.

**Zusteller/-in für das Schaufenster Wegberg gesucht!**

1 x monatlich suchen wir zuverlässige Zusteller/-innen für die Bezirke:

**Wegberg-Zentrum, Rickelrath (inkl. Vennheide, Schwaam), Harbeck, Merbeck, Tetelrath,**

in unmittelbarer Wohnortnähe. Ein Fahrrad oder ein Roller sind von Vorteil.

**Anforderungen:**

Sie sind **absolut zuverlässig**, besitzen Ortskenntnisse und haben mittwochs, donnerstags und freitags Zeit.

**Bewerberalter mindestens ab 14 Jahre**

**Nähere Informationen unter Telefon: 0 21 66 - 36 46**

Ihr Partner am Bau!



**Gebr. Baltes GmbH**  
Siemensweg 50, 41844 Wegberg  
Tel. 0 24 34 - 98 76 54 / Fax - 25  
post@baltes-wegberg.eu

**Auf unsere Profi-Beratung können Sie zählen!**

- Baustoffe für Neubau, Renovierung und Sanierung
- Wand- + Bodenfliesen
- Innen- + Außentüren
- Bodenbeläge aller Art
- Gartenbaustoffe
- SB-Fachmarkt



**ComputerDix – wissen statt glauben**

Ihr Computer läuft nicht rund oder streikt?  
Wir kümmern uns um Ihr Problem.

Rufen Sie uns einfach an: 0 24 34 / 99 22 524



**Nutzen Sie unseren kostenlosen & unverbindlichen Computer-Check\*.**

Jens Dix Zum Thomeshof 15 41844 Wegberg  
\* Unser kostenloser und unverbindlicher Computer-Check zählt ausschließlich im Umkreis von 20 km.

### „KAUFRAUSCH“

Am Samstag, 11. März 2017, veranstaltet der Trägerverein des privaten Kindergartens Wegberg e. V. in den Kindertagesstätten „Am Feldrain“ (Am Feldrain 40) und „Beeckerwald“ (Am Feldrain 14) ein Second-Hand-Markt für Damenkleidung. In der Zeit von 11 Uhr bis 14 Uhr haben Sie die Möglichkeit gebrauchte Damenbekleidung, Schuhe, Sonnenbrillen, Taschen und Schmuck zu kaufen. Für eine gemütliche Kaffee-Ecke zum Ausruhen ist gesorgt.

Bei Interesse werden noch Anmeldungen für Verkaufsstände entgegen genommen. Für 10 Euro wird ein Standplatz von drei Metern Länge reserviert (Tische müssen selbst mitgebracht werden). Anmeldungen unter: 02434 91911 oder 1717 (Brigitte Rütten).

**BESTATTUNGSHAUS**  
Traditionsbetrieb in Wegberg seit 1928

# GERHARDS

BESTATTER MEISTER BETRIEB



**Wegberg**  
Bahnhofstraße 62  
0 24 34 - 4127  
www.bestattungshaus-gerhards.de

**Der Fahrradspezialist**  
PROFIL  
*Zweirad-Schmiede*

**Unschlagbar Günstig!!!**

Unsere Marken:  
• Flyer • Kettler • Batavus  
• Victoria • Puky • Raleigh  
und viele mehr!



Neu eingetroffen:  
2017er Victoria Pedelec's  
5.6SE / 5.5SE mit Bosch-Mittelmotor  
ab **1.799,- €**

41812 Erkelenz-Lövenich | Zum Königsberg 5 | Tel. 02435 3314 | [www.zweirad-schmiede.de](http://www.zweirad-schmiede.de)

### Stimmung von der 1. bis zur letzten Minute

MT- Das Programm der KG „Flöck op“ zur Kostümsitzung am 27. Januar 2017 konnte sich wahrlich sehen lassen. In dem mit ca. 400 Personen fast ausverkauften Saal im Wegberger Forum wurde karnevalistisch richtig eingeheizt. Sitzungspräsidentin Sonja Opwis (Foto) hatte nicht nur den männlichen Elferrat im Griff, sondern führte mit viel Schwung und Witz durch den närrischen Abend. Den Einstieg machten die Bambinis (Flöckchen) und die Juniorengarde der KG mit ihrem Show- bzw. Gardetanz der laufenden Session. Hasteraths Will in seiner Paraderolle als Landwirt und Ortsvorsteher brachte mit seiner Einstiegsrede



den Saal schon stimmungsmäßig zum Kochen. Die beiden Mariechen Annabel und Chantal boten dem Publikum Tanzakrobatik vom Feinsten und die Trainerin Ellena Brunn zeigte wenig später im Programm ebenfalls ihr tänzerisches Können als Mariechen. Der Einzug des Dreigestirns war umjubelt. Prinz, Bauer und Jungfrau wurden von den närrischen Untertanen mit viel Applaus auf die Bühne geleitet. Natürlich sangen sie auch ihr Mottolied „Wir jeäve Jaas - wir wollen Spaß“. Im Laufe des Abends konnte Jungfrau Rosa noch ihre Flugqualitäten unter Beweis stellen, denn die Prinzengarde Heinsberg packte sie spontan mit in ihren Auftritt hinein. Mit Bravour hielt sie den Anforderungen stand. Bürgermeister Michael Stock im Ganzkörper Papageienkostüm kam aus dem Schwitzen nicht mehr raus und betonte, „Ich sehe zwar aus wie ein Vogel, aber rieche wahrscheinlich wie ein Puma!“ Die Sitzungskapelle Kölsch Bloot sowie die Band Op Kölsch verstanden es musikalisch die Gäste zu unterhalten. Durch die Redner „Die Erdnuss“, der „Sitzungspräsident“ und „Markus Krebs“ blieb kein Auge mehr trocken. Eine Pointe jagte die nächste und stellenweise konnte man nicht so schnell Lachen wie die Sprüche rausgehauen wurden. Nach mehr als 4 Stunden Programm bildete die Musikgruppe Kölsch Fraktion den krönenden Abschluss zum Finale. Eine zufriedene Sitzungspräsidentin, ein gut gelauntes Publikum und eine Sitzung die reibungslos funktionierte. Die KG Flöck op hat alles richtig gemacht.

Foto: Michael Thomaßen



### Nachmittagsfahrt

Das CDU-Seniorenbüro Wegberg bietet am Mittwoch, 12. April 2017, eine Nachmittagsfahrt nach Heinsberg zur Strickmodenfirma Rädle an. Hier gibt es eine Modenschau mit Kaffee und Kuchen. Bei dieser Fahrt können auch jüngere Frauen mitfahren. Die Fahrkarten können am Montag, 6. März, in der neuen Geschäftsstelle Bahnhofstraße 43, in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr, zum Preis von 9 Euro erworben werden. Kontakt: Klaus Brunen, Tel.: 02434 24 05 91 oder Mail: klaus.brunen(at)arcor.de